

78556-2024 - Ergebnis

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvereinbarung IT-Dienstleistungen

OJ S 26/2024 06/02/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Holding GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Beratung GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Vertriebs- und Projekt GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Service GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Software GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Technik GmbH

E-Mail: zam@bitmarck.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung IT-Dienstleistungen

Beschreibung: Im Zusammenhang mit ihrer Aufgabenerledigung zur Softwareentwicklung, Architektur und Design von Software sowie deren Betrieb in den Rechenzentren benötigen die BITMARCK Unternehmen externe Unterstützungsleistungen. Zu diesem Zweck schreiben sie die Beschaffung von EDV-/IT-Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wartung, Weiterentwicklung von Softwareprodukten, Spezifikateure, Beratung, Transformation sowie den Betrieb im gesetzlichen Krankenkassenumfeld aus.

Kennung des Verfahrens: 1ab926e1-3110-42c5-8d83-a937368def0f

Interne Kennung: BM2024040ITDL2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YFMHBEV

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Kryptographie

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für Kryptographie gibt es fünf unterschiedliche Leistungsbereiche, die durch den Auftragnehmer erfüllt werden müssen: - Leistungen in der Beratung und im Anforderungsmanagement - Leistungen beim Einsatz von HSM (Hardware Security Modul) - Leistungen bei der Softwareentwicklung und Wartung im Zusammenhang Kryptographie - Leistungen bei Testmaßnahmen - Leistungen in der Betriebsunterstützung Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie

zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72220000 Systemberatung und technische Beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: RedHat Enterprise Linux

Beschreibung: Im Bereich RedHat Linux muss im Client-Server-Umfeld für gesetzliche Krankenkassen der stabile und reibungslose Betrieb durch den Dienstleister erfüllt werden können. Konkret hat der Auftragnehmer im Bereich Dienstleistungen für RedHat Unterstützung- folgende Leistungen zu erbringen: - Dienstleistungen zum Betrieb von RedHat VirtualizationManager-Systemen sowie dem verwendeten Betriebssystem RedHat Enterprise Linux - Dienstleistung zur Wartung aller Systeme, die für den Betrieb der RedHat Virtualisierung notwendig sind, wie z.B. Satellite, Cloudforms und Git - Debugging und Betrieb von RedHat Hypervisoren - Aktualisierung vom Betriebssystem, sofern der Auftraggeber dies für notwendig erachtet, und in Absprache mit den betroffenen Kunden - Lösen von Incidents /Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3) - Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit zur Plattform stehen (z.B. Netzwerk/Storage) Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: OCP-Wartung

Beschreibung: Im Bereich OpenShift Container Plattform muss der stabile und reibungslose Betrieb mehrerer Containerplattformen für gesetzliche Krankenkassen durch den Dienstleister erfüllt werden können. Zusätzlich soll für alle Containeranwendung ein zentrales API-Management eingeführt werden. Das gewählte Tool ist aktuell 3Scale von Red Hat und wird auf Container-Basis betrieben. Für diese Infrastruktur muss ebenfalls der Betrieb, die Weiterentwicklung, Monitoring und der Know-How-Transfer sichergestellt werden. Der Auftragnehmer hat nachfolgende Leistungen zu erbringen: - OpenShift-Plattformen - Dienstleistungen zum Betrieb der OpenShift Plattform inklusive Migrationen bei Versionsupdates - Applikation, Cluster Monitoring, Logging und Alerting - Unterstützung im Bereich Cluster Security und Container Security - Unterstützung im Bereich Admission Control und Policy Enforcement - Unterstützung und Beratung bei Auswahl und Implementation von Cloud Native Technologien wie Service Mesh und Paket Tracing - Aufbau Secure Container Supply Chain - Operative Unterstützung von Middleware Komponenten wie Quay, ArgoCD und GitLab - Lösen von Incidents- / Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3) - Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit zur Plattform stehen (z.B. Netzwerk/Storage) - API-Management - Aufbau und Betrieb einer API-Management-Plattform - Weiterentwicklung der APIs - Monitoring der API-Management-Plattform - Know-How-Transfer innerhalb der BITMARCK Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 800 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 3200 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 4800 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen. Interne Kennung: 03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Testumgebungsbereitstellung

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für SAP-Programmierung benötigt der Auftraggeber Unterstützung, insbesondere bei folgenden Leistungen: - Pflege und Wartung wichtiger Testumgebungsinfrastruktur (u.a. Citrix, Active Directory, Azure, VSphere, DSM) - Erstellung, Durchführung von Testmaßnahmen sowie die Dokumentation (Testfälle, Testpläne und Testdokumentation). Die Testmaßnahmen dienen u.a. als Abschluss von Softwareentwicklungsarbeiten. - Konzeption, Planung, Durchführung und Abschluss von Testmaßnahmen (manuell sowie automatisch). - Ebenso unterstützt der Auftragnehmer die Abnahmetests ggf. auch vor Ort bei Kunden. Der Auftragnehmer dokumentiert dabei Testfälle, durchgeführte Testaktivitäten sowie gefundene Fehler. Der Auftragnehmer begleitet und unterstützt die Fachbereiche bei der Durchführung von Testmaßnahmen. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird ?-bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 04

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt

zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0006

Titel: KI, EDI und MLOps

Beschreibung: In den Bereichen Event-Daten-Infrastruktur, KI und MLOps muss der stabile und reibungslose Betrieb auf der Containerplattform OpenShift für gesetzliche Krankenkassen durch den Auftraggeber erfolgen. Hierzu benötigt er punktuelle fachliche Beratung und

Dienstleistungsunterstützung. Konkret hat der Auftragnehmer nachfolgende Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu erbringen: - Dienstleistungen zum Betrieb von Anwendungen auf Kubernetes Plattformen inklusive Migrationen bei Versionsupdates - Beratung und Unterstützung in folgenden Bereichen: - Application Monitoring, Logging und Alerting auf Kubernetes - Pipelining, Gitlab-CI, Jenkins, Tekton - ML-/BigData-Anwendungen auf Kubernetes - Auswahl und Implementierung von Cloud Native Technologien - Implementierung von MLOps-Prozessen - Anbindung von Umsystemen - S3 - Datenbanken - Netzwerk - Etc. - Kommunikation mit zuliefernden Abteilungen, welche in technischer Abhängigkeit stehen - Unterstützung bei Aufbau, Inbetriebnahme und Einführungsbegleitung einer Event-Daten-Infrastruktur basierend auf Kafka Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 110 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.
Interne Kennung: 05

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Datenbanken

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für Datenbanken benötigt der Auftraggeber

Unterstützung bei unterschiedlichen Leistungen, im Bereich Dienstleistungen für SAP-

Anwendungsentwicklung: - Dienstleistungen zum Betrieb und Wartung von Datenbanken Db2,

MariaDB, OracleDB, Pure System for Analytics, Postgres, MongoDB, Helm Charts und

OpenShift - Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung, Einrichtung von Replikationsverfahren (Q Replication) - Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung, Einrichtung von

Hochverfügbarkeitslösungen auf Basis von HADR - Dienstleistungen zum Betrieb, Wartung,

Einrichtung von Clustern basierend auf TSA MP. - Unix Shell Scripting im Zusammenhang mit

Datenbankadministration. - Debugging der genannten Datenbanken im Zusammenspiel mit

Kunden- Anwendungen. - Performanceanalysen und Healthchecks auf den genannten

Datenbanksystemen. - Aktualisierung von Datenbanken, sofern der Auftraggeber dies für

notwendig erachtet, und in Absprache mit den betroffenen Kunden - Lösen von Incidents

/Requests von Kunden und das Bearbeiten von geplanten Aktionen im Rahmen von Changes (ITIL v3) - Kommunikation mit zuliefernden Teams, welche in technischer Abhängigkeit zur Datenbank stehen (z.B. Netzwerk/Storage/Unix) Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.
Interne Kennung: 06

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Software-Architektur, -Design und Entwicklung

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für Software-Architektur, -Design und Entwicklung benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei der Weiterentwicklung, Pflege und Wartung der Subsysteme des Telematik-Services-Systems (eGK-, eGS- und ZIT-System), der zusätzlichen Telematik-Lösungen Auftragsrouter und Telematik Terminal (bit-TeleTerm) sowie der internen Telematik-Werkzeuge (u.a. Jeannie, Personalisierer-Simulator-Service, eGS Testtreiber). Die Weiterentwicklung vollzieht sich im Rahmen von Ausbaumaßnahmen (u.a. weitere Informationsservices), von Umbaumaßnahmen (u.a. Monitoring der Fachdienste-VSDM) sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit (Optimierung / Tuning / Renovierung). Darüber hinaus: - Ausarbeitung von Konzepten und Erstellung von prototypischen Komponenten zum Thema Alternative zum KV-KAMS. Im Bereich Dienstleistungen für Software-Architektur, -Design und Entwicklung gibt es fünf unterschiedliche Leistungsbereiche, die durch das Unternehmen erfüllt werden müssen: - Leistungen in der Beratung und im Anforderungsmanagement - Leistungen bei der Softwareentwicklung und -wartung - Leistungen bei Testmaßnahmen - Leistungen bei Prozessoptimierungen - Leistungen in der Betriebsunterstützung Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen)

ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen
Interne Kennung: 07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Digitalisierung App-Entwickler

Beschreibung: Der Auftragnehmer hat im Bereich Dienstleistungen für App-Entwickler im Folgenden aufgeführte Leistungen zu erbringen. Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen beinhalten folgende Aufgaben: - Der Auftragnehmer realisiert in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber eine native App. Dazu hat er entsprechende Programmierleistungen zu erbringen. - Programmierleistungen: - Die Realisierung muss in Swift (iOS) bzw. Kotlin (Android) erfolgen. - Der Auftragnehmer setzt Anforderungen aus formulierten User Stories zur Oberfläche einer Webanwendung um. Die User Stories sind in Jira dokumentiert. - Konzeptionelle und technische Beratungen des Auftraggebers bei der technischen Umsetzung sind ebenfalls Teil der Aufgaben des Auftragnehmers. - Die Arbeit wird im Rahmen des agilen Vorgehens nach Scrum durchgeführt. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 1.100 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 4.400 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 6.600 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen. Interne Kennung: 08

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Projektkoordination für IT-Projekte

Beschreibung: Im Bereich Projektkoordination für IT-Projekte (Softwareentwicklungsprojekte, Umstellungsprojekte bei Kunden oder sonstige BITMARCK-interne und Kunden-IT-Projekte) hat der Auftragnehmer folgende Leistungen zu erbringen. - Eigenständig Koordination, Planung und Steuerung von IT-Rollout Projekte, der IT-Infrastruktur sowie der Online Produkt- und Serviceportfolios unserer Kunden - Fachliche Steuerung von Projekt-Mitarbeitern (m/w/d) und Dienstleistern, - Vertretung des Projekts in Gremien und Erstellung von notwendigen Berichten und Dokumentationen. - Präsentation von Abhängigkeiten, Änderungen und Risiken sowie daraus abgeleitete Maßnahmen und deren Koordination. - Zentraler Ansprechpartner (m/w/d) der Schnittstelle zwischen den Kunden, dem Management und den Fachbereichen. - Unterstützung bei der digitalen Transformation. - Projektdokumentation nach Standardvorgaben und mit Projektdokumentationsinstrumenten des Auftraggebers gemäß dem Standard-Projekthandbuch des Auftraggebers - Verantwortung, Steuerung und Kontrolle des projektinternen Berichtswesens - Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Kick Off Projekt-start), sowie von Projektmeetings mit den Projektteams. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 220 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird ?-bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen

Interne Kennung: 09

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Durchführung von Sicherheitsanalyse und Incident Response

Beschreibung: Im Bereich Infrastruktur Administration geht es um die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der IT Infrastruktur. Die folgenden Dienstleistungen werden für die Gewährleistung eines sicheren Betriebes bei BITMARCK benötigt: - Sicherstellen der Betriebsbereitschaft der betreuten Sicherheitslösungen - Schwachstellenanalysen - Umsetzung von Security Anforderungen - Beratung zur Sicherheit in Projekten und Applikationen - Analyse von Security Incidents - Forensische Beweissicherung und Auswertung - Teilnahme am Incident Response Prozess - Weiterentwicklung der Securityplattform der BITMARCK Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 440 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen
Interne Kennung: 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0012

Titel: ePA Applikations Beratung

Beschreibung: Die folgenden Dienstleistungen werden für die Sicherstellung des IT-Projektmanagements bei Kunden oder sonstige BITMARCK-interne Projekte benötigt. - Prozessoptimierung im projekt- und komponentenübergreifenden Kontext (KVS, IAM, FdV etc.) der elektronischen Patientenakte - Aufbau, Steuerung und Optimierung des Testmanagements der beteiligten Komponenten und Kunden - Prozesse und Strukturen im Kontext des Stakeholdermanagements aufbauen - Unterstützung der ePA-Projektleitung Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes

Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0013

Titel: SQL Unterstützung

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für Betriebs- und Projektunterstützung SQL benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen: Umfassende Betreuung unserer Kundenumgebungen, u. a. im Rahmen von IT-Workshops zur Planung und Umsetzung der jeweiligen Anforderungen. - Automatisieren von Infrastrukturprozessen - Installation, Konfiguration, Migration, Wartung sowie Unterstützung bei der Pflege der IT-Systeme. - Aktualisierung der Dokumentationen und unterstützt im allgemeinen Windows-Support. - Erstellung von Changes sowie deren Umsetzung. - Erstellung von Backups und Restore - Konzeptionierung und Beratung für high-availability / always on Lösung im SQL-Umfeld - Begleitung und Durchführung der DB-Migration - Analyse und Bearbeitung, Standardisierung Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 880 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 3520 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 5280 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen. Interne Kennung: 12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0014

Titel: Spezifikateur

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für Spezifikateure 21c|ng benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen: Die Unterstützung im Bereich der Datenmigration bezieht sich auf die Rolle Spezifikateur des Projektes Datenmigration: - Der Spezifikateur übernimmt Aufgaben im Rahmen der Datenmigration von BVS (nachfolgend Quellsystem genannt) in Richtung 21c|ng (nachfolgend Zielsystem genannt). Der Spezifikateur erstellt auf Grundlage der fachlichen Anforderungen mit Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedenen Fachbereichen und IT die Transformationsregeln (Mappingspezifikation) um die Daten vom Quellsystem in das Zielsystem zu überführen. Umfasst ist weiter die Erstellung einer Mappingspezifikation je Fachcluster mit entsprechenden Tools Der Spezifikateur führt software-technische Analysen durch z.B. Daten-Analyse, Fehler-Analyse aus Migrationsläufen, etc.. Der Spezifikateur begleitet die notwendigen Programmierarbeiten und Testaktivitäten. Der Spezifikateur achtet auf die Einhaltung der Migrationsstandards aus dem Migrationsprozess und kommuniziert Verbesserungsvorschläge an den/die Facharchitekten des Migrationsprojektes. Der Spezifikateur ist für seine Fachcluster immer erster Ansprechpartner für die Fachbereiche und des Projektes Test. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 7.920 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 31.680 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird - bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 47.520 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 1584 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 13

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

5.1. Los: LOT-0015

Titel: Arbeitsplatzsoftware

Beschreibung: Im Bereich Dienstleistungen für den Betrieb der Arbeitsplatzanwendungen gibt es unterschiedliche Leistungen, die durch den Auftragnehmer erbracht werden müssen. Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen beinhalten folgende Aufgaben: - Erstellung, Durchführung von Testmaßnahmen sowie die Dokumentation (Qualitätssicherung, Abnahmetest) von Standard und GKV-Software-Produkten. Die Testmaßnahmen dienen u.a. als Abschluss von Softwareentwicklungsarbeiten. - Konzeption, Planung, Durchführung und Abschluss von Testmaßnahmen (manuell sowie automatisch) im Client/ Server-Umfeld - Der Auftragnehmer testet dabei in der Software des Auftraggebers die Funktionalitäten und Nicht-Funktionalitäten, die neu programmiert oder verändert wurden. Dabei kann es sich sowohl um Tests der eigenen Softwareentwicklung im Rahmen der o.g. Aufgaben als auch um Schnittstellentests handeln oder das Testing einer gekauften Software. Er prüft, dass die Anforderungen gemäß der Spezifikationen des Auftraggebers fehlerfrei umgesetzt wurden. Er führt darüber hinaus System- und Integrationstests durch und stellt die Anwendungen zur Produktionsübernahme bereit. - Ebenso unterstützt der Auftragnehmer die Abnahmetests ggf. auch vor Ort bei Kunden. Der Auftragnehmer dokumentiert dabei Testfälle, durchgeführte Testaktivitäten sowie gefundene Fehler. Der Auftragnehmer begleitet und unterstützt die Fachbereiche bei der Durchführung von Testmaßnahmen. - Für die Nicht-Funktionalen Anforderungen führt der Auftragnehmer vollautomatisierte Last- und Performancetests mit dem Hilfswerkzeug "SilkPerformer" durch. Der Auftragnehmer verantwortet die Planung und Durchführung von Lasttests im Zusammenhang mit GKV Produkten, inklusive der zugehörigen Lasttestszenarien. Der Auftragnehmer erstellt Steuerungsskripte (aktuell basierend auf dem Produkt SilkPerformer der Firma MicroFocus) für die Durchführung von Tests. Er analysiert dabei die Testergebnisse und das Performance-Verhalten in unterschiedlichen Hard- und Software-Umgebungen aus den von ihm durchgeführten und betreuten automatisierten - Der Auftragnehmer prüft den Aufbau und den Betrieb der Testsysteme, gemäß der Vorgaben für die Produktivsysteme unter Verwendung der vorgesehenen Tools für die automatisierte Softwareverteilung. Es geht u.a. um virtuelle Maschinen, die für Tests reserviert werden können. Diese Reservierung muss der Auftragnehmer für seine Tests vornehmen. - Der Auftragnehmer hat die Softwarequalitätssicherung nach dem Stand der Technik vorzunehmen. - Der Auftragnehmer erstellt im Rahmen der Testaktivitäten ein Mastertestkonzept angelehnt an ISTQB, Testplan, Testfalldokumentation, Fehlerprotokoll sowie einen Testabschlussbericht gemäß der Vorgaben. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1.760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2.640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 14

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0016

Titel: Applicationmanagement im SAP HCM

Beschreibung: Im Bereich SAP-Dienstleistungen benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei folgenden Leistungen: Der Auftraggeber benötigt Unterstützung im Umfeld der Systembereitstellung, des Betriebs sowie in der Systembetreuung einer SAP HCM Systemlandschaft. Außerdem sind Unterstützungsleistungen im fachlichen Kontext bei der Entgeltabrechnung, dem Druckservice oder dem Customizing nötig. Mit einem vorhandenem SAP-Basisteam sind erforderliche technische Abstimmungen durchzuführen. - Unterstützung der Module im SAP-HCM für unsere Kunden inkl. der Fehleranalyse und -behebung im produktiven Tagesgeschäft (Ticketbearbeitung) - Unterstützung des laufenden Betriebs inkl. notwendiger Systemaktualisierungen durch SAP Notes oder HR Support Packages inklusive deren Nachbearbeitungen - Unterstützung bei der Betreuung und Beratung unserer Kunden bei der Implementierung, Konfiguration und Anpassung von SAP HCM-Modulen einschließlich Personaladministration, Personalzeitwirtschaft, Reisemanagement, Personalabrechnung und Organisationsmanagement - Unterstützung unserer Kunden in ihren facettenreichen Fragestellungen und Unterstützung beim Customizing der Module in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Dazu gehört die Realisierung/Umsetzung tarifrechtlicher, gesetzlicher sowie betriebspezifischer Anforderungen in der Entgeltabrechnung im SAP-HCM (Customizing sowie Schemen und Regeln) - Beratung und Unterstützung der Personalsachbearbeitenden bei der Vertiefung von SAP Wissen oder personalwirtschaftlichem Fachwissen im Rahmen von Qualifizierungsmaßnahmen und im Individualcoaching - Unterstützung bei Testplanungen und Begleitung des Auftraggebers bei Testarbeiten Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von insgesamt 220 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von bis zu 880 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 1320 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 220 Tagewerke pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 15

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0017

Titel: Transformation

Beschreibung: Im Bereich der Prozess- und ERP-Beratung im kaufmännischen Bereich sowie bei der Projektkoordination für IT-Projekte benötigt die BITMARCK, fachliche und organisatorische Dienstleistungen, die durch den Auftragnehmer erfüllt werden müssen. Konkret hat der Auftragnehmer im Bereich Prozess- und ERP-Beratung für IT-Projekte folgende Leistungen zu erbringen. Die folgenden Dienstleistungen werden für BITMARCK-interne Projekte benötigt: - Beratung bei der Standardisierung von kaufmännischen Prozessen - Unterstützung bei der digitalen Transformation und Digitalisierung von kaufmännischen Prozessen - Erstellung von Best-Practice-Ansätzen für kaufmännische Prozesse sowie bei der Umsetzung von Digitalisierungen - Beratung bei der Umsetzung der Prozessanforderung in ein gängiges, am Markt erhältliches Standard ERPSystem, das in einem separaten Verfahren bestimmt wird - Unterstützung bei der Erstellung von Anforderungs- und Umsetzungskatalogen - Eigenständige Koordination, Planung und Steuerung von IT-Rollout Projekten in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber. - Fachliche Steuerung von Projekt-Mitarbeitern (m/w/d) und Dienstleistern, - Vertretung des Projekts in Gremien und Erstellung von notwendigen Berichten und Dokumentationen. - Präsentation von Abhängigkeiten, Änderungen und Risiken sowie daraus abgeleitete Maßnahmen und deren Koordination. - Zentraler Ansprechpartner (m/w/d) der Schnittstelle zwischen dem Management und den Fachbereichen. - Projektdokumentation nach Standardvorgaben und mit Projektdokumentationsinstrumenten des Auftraggebers gemäß dem Standard-Projekthandbuch des Auftraggebers - Verantwortung, Steuerung und Kontrolle des projektinternen Berichtswesens - Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Kick Off Projekt-start), sowie von Projektmeetings mit den Projektteams Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen (diese werden im Rahmen von Einzelrealisationswettbewerben mit den bezuschlagten Rahmenvertragspartnern vergeben) von 440 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1760 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2640 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 440 Personentage pro Jahr zu erbringen. Dies ist im Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu bestätigen. Weitere Angaben zur Schätzmenge, sowie zur Höchstmenge, jeweils über die gesamte maximale Rahmenvertragsdauer, sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses, sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

Interne Kennung: 16

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64 45145 Essen Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. 45145 Essen

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2025. Sie verlängert sich insgesamt zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht vom Auftraggeber mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 40

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

BITMARCK Holding GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0006

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0007

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0008

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0009

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0010

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0011

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0012

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0013

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0014

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0015

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0016

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0017

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 48

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 26

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Holding GmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446

Postanschrift: Kruppstraße 64

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45145

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

E-Mail: zam@bitmarck.de

Telefon: +49 2011766-2000

Fax: +49 2011766-2970

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Beratung GmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446

Postanschrift: Putzbrunner Str. 93

Stadt: München

Postleitzahl: 81739

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen

E-Mail: zam@bitmarck.de

Telefon: +49 2011766-2000

Fax: +49 2011766-2970

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Vertriebs- und Projekt GmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446

Postanschrift: Kruppstraße 64

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45145

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Telefon: +49 2011766-2000
Fax: +49 2011766-2970
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Service GmbH
Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446
Postanschrift: Kruppstraße 64
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45145
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Telefon: +49 2011766-2000
Fax: +49 2011766-2970
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Software GmbH
Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446
Postanschrift: Kruppstraße 64
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45145
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Telefon: +49 2011766-2000
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Technik GmbH
Registrierungsnummer: USt-IdNr (UID) DE 163339446
Postanschrift: Hammerbrookstraße 38
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20097
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen
E-Mail: zam@bitmarck.de
Telefon: +49 2011766-2000
Fax: +49 2011766-2970
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d3a00f3e-d3f5-4df5-aa87-15295e7a8453 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/02/2024 11:43:42 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 78556-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 26/2024

Datum der Veröffentlichung: 06/02/2024